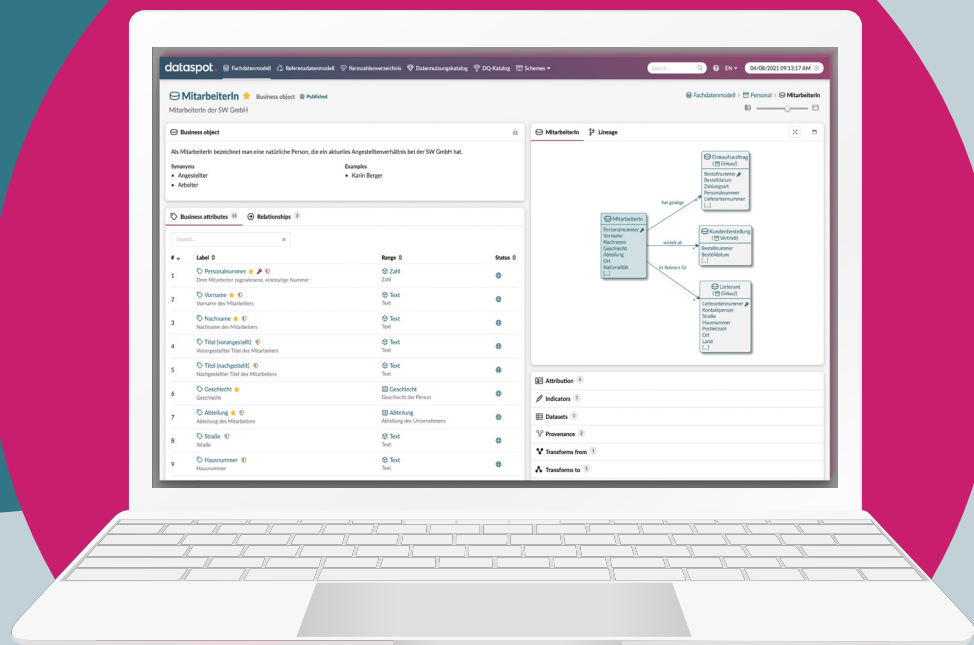




Bootcamp Data Excellence (DX)



ZIELSETZUNGEN / INHALTE /
DIDAKTIK

dataspot.

BE DATA EXCELLENT.

DATA EXCELLENCE (DX) KOMPETENZ AUS DER PRAXIS FÜR DIE PRAXIS

Der Aufbau von Datenkompetenz ist essentiell für die erfolgreiche Implementierung von Data Excellence in jedem Unternehmen. In der Fachliteratur wird in diesem Zusammenhang auch häufig von Data Literacy gesprochen.

Im Wesentlichen geht es bei diesem Konzept um den Aufbau von Kompetenzen hinsichtlich Analyse, Technologie und Zusammenarbeit in der gesamten Organisation.

Für die Nutzung von Daten und Analytics muss man kein:e Spezialist:in in allen Kategorien sein, aber es ist ein grundlegendes Wissen für einen allgemeinen Arbeitsablauf in jeder Organisation erforderlich.

Dieses Anwenderwissen kannst du dir im DX-Bootcamp gemeinsam mit Daten Pionier:innen aus anderen Organisationen aneignen.

DAS DX-BOOTCAMP

1. Die oberste Zielsetzung des Bootcamps ist es, ein ganzheitliches Verständnis für den zielgerichteten Umgang mit Daten im Unternehmen zu vermitteln – von der Strategie bis hin zur konkreten Datennutzung und deren technischen Implementierung.
2. Das Bootcamp baut auf dem DX-Framework auf, welches aus zahlreichen Best-Practice-Projekten von **dataspot** entwickelt wurde.
3. Im Zentrum steht die fachliche Sicht auf Daten. In den einzelnen Modulen werden die Voraussetzungen, Vorgehensmodelle und Anwendungsbeispiele für eine nachhaltige Datennutzung in Organisationen gemeinsam erarbeitet.
4. Die konkrete Anwendung der Inhalte im eigenen Unternehmen variiert hinsichtlich des Reifegrads der Organisation und der jeweiligen Funktion.

HOLISTISCHE LERNZIELE

Die Absolvent:innen verstehen in einem ganzheitlichen Kontext, dass ...

- ... Daten einen zentralen Unternehmenswert darstellen und diese in gleicher Intensität gemanagt werden müssen wie die anderen Kern-Assets des Unternehmens.
- ... Daten die Grundlage für Innovationen und Optimierungen in Unternehmen darstellen.
- ... Daten aus einer fachlichen Sicht gemanagt werden müssen und das Management / die Business Owner die zentrale Verantwortung für die Beherrschbarkeit der Daten haben.
- ... der Umgang mit Daten in einem ganzheitlichen Framework (von der Kultur bis hin zur IT-Implementierung) erarbeitet und implementiert werden muss, um einerseits Nachhaltigkeit zu garantieren und andererseits den Nutzen zu realisieren.



*„Das Data Excellence Bootcamp hat mir einen optimalen Querschnitt durch die Welt des Datenmanagements geboten. In gut verdaulichen Online-Einheiten wurden die Grundlagen gelehrt und das Wissen mittels praktischer Übungen in der Metadatenmanagement-Software **dataspot** vertieft.“*

Maria Mann

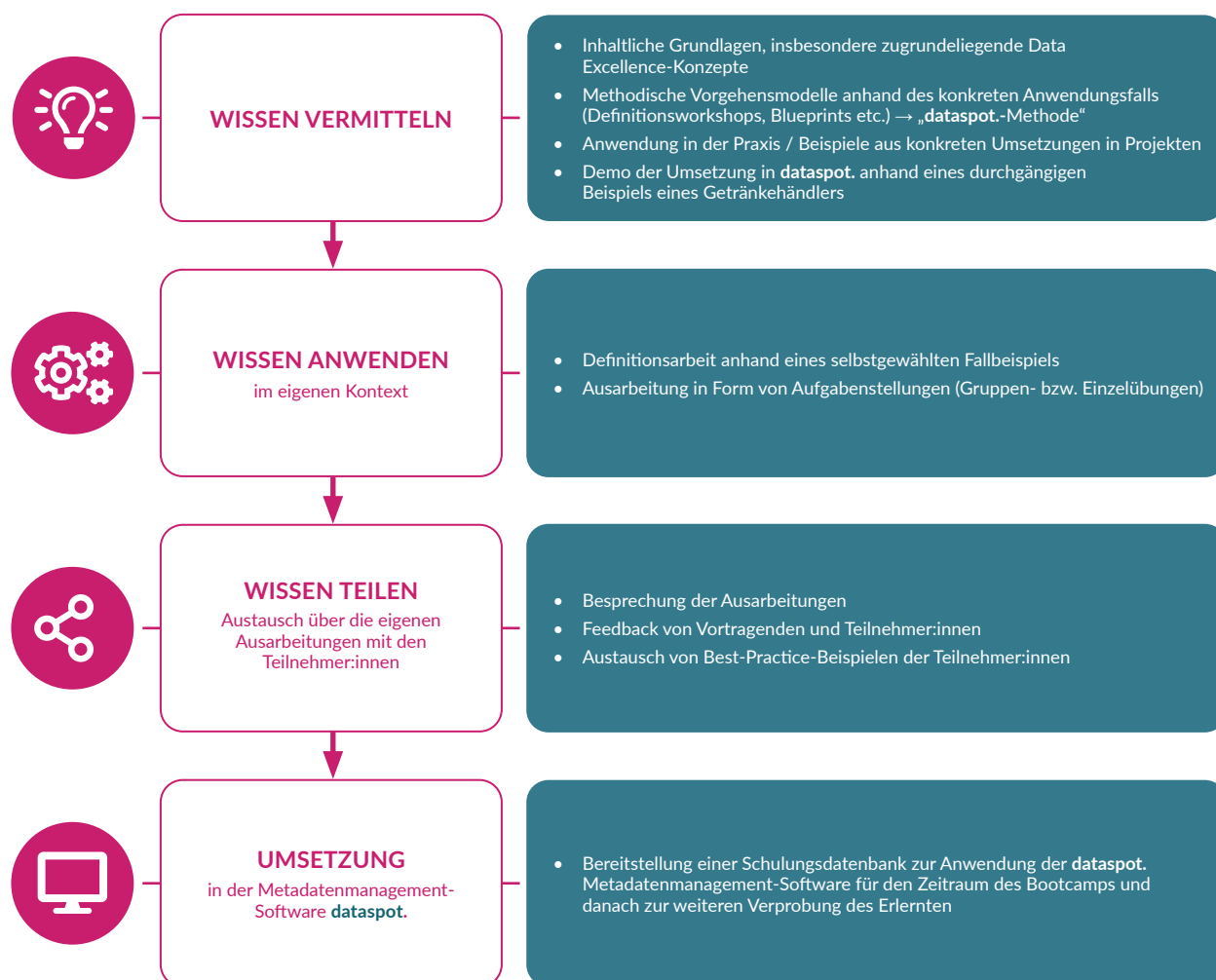
Projekt- und Produktmanagement Digital Solutions
APA-OTS Originaltext-Service GmbH

FUNKTIONSBEZOGENE LERNZIELE

Die Absolvent:innen verstehen in ihrem eigenen Unternehmenskontext...

- ... den Nutzen von DX, abgeleitet von der strategischen Stoßrichtung des Unternehmens.
- ... die erforderlichen Key Player zur erfolgreichen Umsetzung von DX.
- ... die Gestaltungsebenen von Data Excellence anhand des Frameworks.
- ... die zu installierenden Organisationsprinzipien / Data Governance-Richtlinien.
- ... die erforderliche Definitionsarbeit zur Implementierung von DX.

DIDAKTIK



Lerninhalte und Lernstufen.

DATEN STEUERN UND DATEN NUTZEN MIT **datapot**.

Die immer komplexer werdenden und sich rasch ändernden Anforderungen an Daten und deren Organisation erfordern ein umfassendes Datenmanagement und die Einführung einer unternehmensweiten, stringenten Data Governance.

Wir haben für diese Herausforderung das Data Excellence Framework® entwickelt, dessen Umsetzung durch qualitätsgesicherte und eindeutige Daten sowie klare Verantwortlichkeiten einen großen Mehrwert für Fachbereiche schafft.



DATEN STRATEGISCH BETRACHTEN

Du lernst, wie ein gemeinsames Zielbild zu etablieren ist, das in einer Programmplanung operationalisiert wird. Hier steht die Ableitung der Ziele aus der Unternehmensstrategie und die Bedeutung im täglichen Business im Vordergrund. Darüber hinaus werden Outcome-Anpassung und die Erarbeitung von KPIs beleuchtet. Assessment und das Reifegradmodell sind Ausgangspunkte für eine Data Journey, die ebenso wie der starke Business Top-Down Approach zur Erstellung einer Fachlichen Datenarchitektur beleuchtet werden.

- Was ist Data Governance, was Data Excellence?
- Was sind Metadaten?
- Was steckt hinter dem Data Excellence Framework?
- Wie sieht eine Data Excellence-Vision aus?
- Welche strategischen Ziele braucht es?
- Wie entwickelt man eine Datenstrategie?
- Wie kann man den Erfolg von Data Excellence messen?
- Welche Daten sind in Scope bei Data Excellence?
- Wie ist das Business in den Daten abgebildet?



DATEN VERSTEHEN

Anhand eines Fallbeispiels lernst du, was ein Fachdatenmodell ist und wie dieses konzipiert und erstellt wird.

Nach Absolvierung des Moduls verstehst du, wie eine vollständige, korrekte und verständliche Darstellung von Daten mittels eines Fachdatenmodells, das aus Geschäftsobjekten, Attributen und Beziehungen besteht, erstellt wird. Außerdem wird Ihnen der Mehrwert des Fachdatenmodells deutlich gemacht.

- Was ist ein Fachdatenmodell und wofür benötige ich es?
- Wie erstelle ich ein Fachdatenmodell für die Daten meines Fachbereichs?
- Wie erfasst man Fachdaten in der Metadatenmanagement-Software **dataspot**?
- Welchen Mehrwert bietet das Fachdatenmodell für die Organisation?



DATEN VERANTWORTEN

In diesem Modul erfährst du detaillierte Einblicke in den Aufbau der Standard-Data Excellence-Organisation, welche Rollenprofile und Gremien benötigt sowie welche Aufgaben übernommen werden. Die Definition der Zuständigkeitsbereiche, die Inhalte der Data Excellence-Richtlinie und die dazugehörigen Prozesse werden ebenfalls behandelt.

- Was ist die Data Excellence-Organisation?
- Welche Rollen/Gremien sind in der Data Excellence-Organisation involviert?
- Was sind die grundsätzlichen Aufgaben der einzelnen Rollen?
- Welche Möglichkeiten für den Datendomänenschnitt gibt es?
- Wie wird die Data Excellence Organisation im Unternehmen ausgerollt und wie erhält man sie dauerhaft aufrecht?
- Welchen Mehrwert bietet die Data Excellence-Organisation der Organisation?



DATEN STRUKTURIEREN

Anhand eines Fallbeispiels lernst du die verschiedenen Datenkategorien kennen und voneinander zu unterscheiden. Du lernst, warum Referenz- und Stammdaten eine besondere Bedeutung haben, lernst die grundsätzlichen Aufgaben der einzelnen Rollen bei der Pflege und Veröffentlichung von Stammdaten in der Organisation kennen und bekommst den Mehrwert eines zentralen Referenzdatenmanagements vermittelt. Nach Absolvierung des Moduls verstehst du, wie Wertelisten im Kontext zu anderen Daten stehen und was Überleitungstabellen sind.

- Was sind Referenzdaten und wofür benötige ich sie?
- Wie definiere ich Referenzdaten für meinen Fachbereich?
- Wie erfasst man Referenzdaten in der Metadatenmanagement-Software **dataspot**?
- Welchen Mehrwert bieten die Referenzdaten für die Organisation?
- Was sind Stammdaten?
- Welche Kategorien von Daten gibt es?
- Warum sind Stammdaten von besonderer Bedeutung?
- Welche Aufgaben haben die einzelnen Rollen der Data Excellence-Organisation bei der Pflege und Veröffentlichung von Stammdaten?
- Welchen Mehrwert bietet fachliches Referenzdatenmanagement?

Lerninhalte und Lernstufen.



DATEN PLANEN UND SCHÜTZEN

Hier geht es darum, was Data Excellence-Bedarfsmanagement bedeutet, welche Datenbedarfe es geben kann und wie ein unternehmensweiter Bedarfsmanagementprozess aussieht. Des Weiteren erhältst du Einblicke in die wichtigsten Datenrisiken. Darüber hinaus werden die Grundlagen des Datenschutzes gemäß DSGVO erarbeitet und der Aufbau eines Verarbeitungsverzeichnisses erlernt.

- Was bedeutet Data Excellence-Bedarfsmanagement in der Organisation?
- Welche Arten von Datenbedarfen gibt es?
- Wie sieht der DX-Bedarfsmanagementprozess aus?
- Welchen Datenrisiken sind Unternehmen ausgesetzt?
- Welche Anforderungen gibt es lt. DSGVO an Metadaten?
- Welche Bestandteile muss ein Verarbeitungsverzeichnis enthalten, damit es DSGVO-konform ist?



DATEN OPTIMIEREN

Anhand eines Fallbeispiels wird veranschaulicht, wie sich ungenügende Datenqualität auswirken kann und wie du selbst Anforderungen bezüglich Datenqualität definierst. Nach Absolvierung des Moduls kennst du die Elemente des fachlichen Datenqualitäts-Managements und verstehst den Mehrwert, der dadurch entsteht.

- Was ist Datenqualitäts-Management?
- Wie werden die Anforderungen an Datenqualität definiert?
- Wie erfasst man Datenqualitätsindikatoren in der Metadatenmanagement-Software?
- Aus welchen Komponenten besteht Datenqualitäts-Management?
- Welchen Mehrwert bietet Datenqualitäts-Management?



DATEN BERECHNEN

Anhand eines Fallbeispiels wird veranschaulicht, wie man Kennzahlen definiert und wie man diese aus fachlichen Daten ableiten kann. Nach Absolvierung dieses Moduls weißt du, was Dimensionen sind, wie diese mit den Kennzahlen in Zusammenhang stehen und verstehst deren Mehrwert.

- Was sind Kennzahlen und wofür benötige ich sie?
- Was sind Dimensionen und wofür benötige ich sie?
- Wie modelliert und erfasst man Kennzahlen in der Metadatenmanagement-Software **datapot**?
- Welchen Mehrwert bieten Kennzahlenkataloge in der Organisation?



*„Das **datapot**. Bootcamp im Online-Format hat mir auf pragmatische und interessante Weise veranschaulicht, wie das komplexe Thema Data Excellence zielorientiert und strukturiert umgesetzt werden kann.“*

Stefan Kleinbölting
Data Glossary Expert
Daniel Swarovski Corporation AG



DATEN NUTZEN

Hier dreht sich alles darum, was unter Datennutzung verstanden wird und was ein Datennutzungskatalog ist. Außerdem erlernst du, nach welchen Designprinzipien Berichte in der Organisation erstellt werden sollen. Nach Absolvierung des Moduls kennst du die Aufgaben der einzelnen Rollen der Data Governance-Organisation im Zusammenhang mit Datennutzungen und verstehen den Mehrwert, der dadurch entsteht.

- Was bedeutet Datennutzung?
- Was ist der Inhalt des Datennutzungskataloges?
- Welche Designprinzipien gibt es bei der Erstellung von Berichten?
- Wie erfasst man Datennutzungen in der Metadatenmanagement-Software **dataspot**?
- Welcher Mehrwert entsteht durch den exzellenten Umgang mit Datennutzungen?



DATEN NACHVOLLZIEHEN

Du beschäftigst dich mit Datenquellen und lernst den Unterschied zwischen Golden Source und SPOT (Single Point of Truth). Anhand des Beispiels lernst du, wie eine fachliche Datenherkunft (Data Lineage) definiert und dargestellt sowie von der technischen Herkunft abgegrenzt wird.

- Was ist eine fachliche Lineage und wie bildet man sie ab?
- Wo liegt der Unterschied zur technischen Lineage?
- Welche Definitionen zu Datenources gibt es?
- Warum ist es wichtig, zwischen Entstehungs- und Entnahmestellen von Daten zu unterscheiden?



DATENSERVICES ANBIETEN

Nach Absolvierung des Moduls verstehst du, was Data Excellence Services sind und wie man diese entwickelt. Grundlage dafür ist sowohl die Erarbeitung einer Fachlichen Datenarchitektur als auch die Anforderungen an IT-Implementierungen, insbesondere das Zusammenspiel von DWH-Architektur und Data Lineage.

- Was ist eine fachliche Datenarchitektur und warum benötigt man sie?
- Wer definiert die fachliche Datenarchitektur?
- Welche technischen Services benötigt die erfolgreiche Umsetzung von Data Excellence?
- Warum sind zentrale technische Services erforderlich?
- Wieso benötigt es einen DX-Servicekatalog?

..... **Inklusive Einführung in die Metadatenmanagement-Software dataspot.**

Be data
excellent.

CLIENT CENTER WIEN

Marxergasse 25/B/E0, 1030 Wien

CLIENT CENTER LINZ

Promenade 9, 4020 Linz

CLIENT CENTER ZÜRICH

Buckhauserstrasse 24, 8048 Zürich

CLIENT CENTER BERLIN

Kurfürstendamm 14, 10719 Berlin

T +43 1 934 68 55

E office@dataspot.at

www.dataspot.at

KONTAKT & ANMELDUNG



Marlene Schwaiger
T +43 676 83 664 444
marlene.schwaiger@dataspot.at

TEILNAHMEGEBÜHR

Bootcamp in 10 Modulen

1.490 € inkl. Kursmaterialien, Kosten exkl. USt

Achtung:

Begrenzte Teilnehmer:innenzahl von 15 Personen

Offizieller Schulungsanbieter

www.cdxp.org



DIE CDXP-Ausbildung für dein Unternehmen!

Unser DX-Bootcamp enthält alle Module des Lehrplans und ist somit die ideale Grundlage, um Mitarbeitende aus dem Datenmanagement und aus den Fachbereichen optimal auf die offizielle CDXP-Zertifizierung vorzubereiten.

Warum braucht es Data Excellence Professionals?

Data Excellence (DX) geht über Data Governance hinaus und bedeutet, sämtliche erforderlichen Maßnahmen zu setzen, um den Wert der Daten nachhaltig zu maximieren. Der Umgang mit Daten im Unternehmen erfordert unterschiedliche Fähigkeiten und fundiertes Wissen.

Wer kann sich als Certified Data Excellence Professional (CDXP) zertifizieren lassen?

Die Zertifizierung richtet sich an Mitarbeitende im Bereich Datenmanagement und all jene, die Data Governance betreiben. Auch Expert:innen aus den verschiedenen Fachbereichen in Organisationen können damit vorweisen, dass sie die notwendigen Grundlagen für einen exzellenten Umgang mit Daten im gesamten Lebenszyklus erwirtschaftet haben.

Das DX-Bootcamp ist lediglich die Vorbereitung und schließt nicht mit einer Prüfung ab. Die Prüfung für die CDXP-Zertifizierung wird von der unabhängigen Zertifizierungsstelle Certible abgenommen. Alle Information dazu findest du hier: www.certible.com